

Goldene Probleme im Iran

19.11.2018, 10:07 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Quelle: Auryn Resources

Die Sanktionen der USA setzen dem Iran zu. Mit Goldminenaktien Strafen entgehen.

Im Oktober beschuldigten iranische Behörden einen iranischen Goldhändler, durch das Ansammeln von Gold zu Preissteigerungen beigetragen zu haben. Zwei Tonnen Goldmünzen soll er gehortet haben. Damit hätte er die finanziellen Probleme des Landes ausgenutzt. Der Händler, Vahid Mazloumin - "Der Sultan der Münzen" - und sein Assistent wurden gehängt. Damit soll vor finanziellem Fehlverhalten abgeschreckt werden, denn das Land befindet sich in einer Wirtschaftskrise.

In 2018 hat die Rialwährung unter der Androhung von US-Sanktionen rund 70 Prozent ihres Wertes verloren. Dollar und Goldmünzen sind daher begehrt. Denn die Iraner wollen ihre Ersparnisse schützen. Auch die Lebenshaltungskosten sind stark angestiegen. Damit verstärkte sich illegaler Handel mit Gold und Fremdwährungen.

Allein in den letzten Tagen sollen rund 130 illegale Devisenhändler verhaftet worden sein. Für die Regierung scheint es schwierig den Iranern zu helfen. Für Bedürftige soll es Hilfen geben um Nahrungsmittel bezahlen zu können. Anfang November verschärfen die USA noch einmal ihre Sanktionen gegen den Iran, wobei der Öl- und Bankensektor das Ziel ist. Inwieweit die Vorwürfe der USA im Atomstreit mit dem Iran und auch die Vorwürfe im Bereich Terror stimmen, für die Bürger des Landes ist die Situation nicht schön.

Aber man sieht hier wieder einmal, wie sehr Gold in den Mittelpunkt rückt, wenn die Furcht um die Ersparnisse umgeht und Krisensituationen das Vertrauen in eine Regierung schmälern. Deshalb sollte auch hierzulande ein Investment in Aktien von Goldgesellschaften erwogen werden. Zu den interessanten Goldunternehmen gehören Auryn Resources und Bluestone Resources.

Auryn Resources - <https://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=298586> - zählt zwar noch zu den Junior-

Explorationsunternehmen, aber ein hervorragendes Portfolio von Explorationsliegenschaften spricht für die Gesellschaft. Auryns Goldprojekte liegen in Nunavut (Committee Bay, Gibson MacQuoid), British Columbia (Homestake Ridge) und im Süden von Peru.

Bluestone Resources - <https://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=298586> - arbeitet an seinem Cerro Blanco Goldprojekt in Guatemala. Dabei handelt es sich um die größte Volkswirtschaft Zentralamerikas und auch eine der leistungsfähigsten. Etwa eine Million Unzen Gold und mehr als drei Millionen Unzen Silber gibt es auf Cerro Blanco zu fördern. Daneben besitzt Bluestone Resources ein Geothermieprojekt im gleichen Land, das über eine Lizenz zum Bau und Betrieb verfügt.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Frau Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Auryn Resources (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/auryn-resources-inc.html>) und von Bluestone Resources (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/bluestone-resources-inc.html>).

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit

einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar!

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1027118 • Views: 127 (Stand: 04.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1027118/Goldene-Probleme-im-Iran.html>